

INHALT

9 | Vorwort

BEITRÄGE

- 10 | Philipp Hainhofer als Künstlerberater und -vermittler
Ursula Timann
- 25 | Architektur buchhalten. Ein vergleichender Blick auf die ›Arbeitsberichte‹ von dem Hofbaumeister Heinrich Schickhardt (1558–1635) und dem Stadtwerkmeister Elias Holl (1573–1646)
Sebastian Fitzner
- 53 | Der buchhalterische Jan Breughel der Jüngere (1601–1678) und sein Journal (ca. 1625–51)
Ursula Härtling
- 67 | Das fragmentarische Arbeitsbuch des Kupferstechers Johann Philipp Thelott (1639–1671). Eine bislang unbekannte Quelle zur Frankfurter Kunst- und Verlagsgeschichte
Holger Th. Gräf
- 80 | Der Künstler – ein Buchhalter? Das Geschäftsbuch des Johann Philipp Thelott (1639–1671) aus wirtschaftshistorischer Perspektive
Andrea Pühringer
- 91 | Das *Register der Contrafeit* des Basler Malers Johann Rudolf Huber (1668–1748)
Manuel Kehrli
- 98 | Kein Tag ohne Porträt – Das Werkbuch des Rudolstädter Hofmalers Johann Christoph Morgenstern (Altenburg 1697–1767 Rudolstadt)
Wolfgang P. Cilleßen

- 112 | Die Arbeitsbücher des Joseph Vernet

Frauke Grams

- 123 | „Sehr eingehende Aufzeichnungen [...] befinden sich in Morgensterns großem Notizbuch [...]. Die Auftragsbücher dreier Frankfurter Künstler- und Restauratoren-Generationen: Johann Ludwig Ernst Morgenstern (1738–1819), Johann Friedrich Morgenstern (1777–1844) und Carl Morgenstern (1811–1893)

Sophia Dietrich-Häfner

- 133 | „An einem Portrait von durchl. Fürst zu Saarbrücken den Bauch dünner gemacht“ – Das Arbeitsbuch (1791–1812) des Nassau-Saarbrückischen Hofmalers Johann Friedrich Dryander (1756–1812)

Jens Fachbach

- 146 | Max Slevogt – kreatives Chaos in unvollständigen Bilderlisten, Rechnungsbüchern und losen Zetteln

Karoline Feulner

- 159 | Ignatius Taschner: Bildhauer und Briefkopist

Fabian Lorenz Winter

- 167 | Renato Borsato, „pittore in Venezia“. Der Künstler, das Archiv, das Inventar seiner Gemälde 1956 bis ca. 1967

Heiner Krellig und Caterina Borsato

- 184 | „gültiges Œuvre“: Die ›Werkliste‹ von Waldemar Otto

Andreas Tacke

- 189 | Viten der Autorinnen und Autoren, Herausgeberinnen und Herausgeber